

US-Wahlen und ihre Auswirkungen auf die Märkte: Ein turbulenter November

Anfang November richtete die Welt ihren Blick gespannt auf den Showdown der amerikanischen Präsidentschaftswahlen. In Europa dürften sich seitdem die Sorgen vertieft haben. Bereits vor dem Wahlsieg von Donald Trump waren die Rahmenbedingungen herausfordernd: ein nervöser Aktienmarkt, eine schwächelnde Währung, politische Unsicherheiten und eine stagnierende Wirtschaft. Mit dem Wahlausgang rücken neue Probleme in den Fokus: Drohende Handelszölle treffen Europas führende Unternehmen, während geplante Steuererleichterungen und Deregulierungen in den USA Kapital und Investitionen anziehen. Hinzu kommen die Unsicherheiten rund um die bevorstehenden Wahlen in Deutschland, politische Instabilität in Frankreich und die sich zuspitzenden Spannungen mit Russland. Doch die USA zeigen sich davon unbeeindruckt: Der amerikanische Aktienmarkt setzt seinen Höhenflug unvermindert fort.

Im November legte der MSCI USA um beeindruckende +4,2 % zu, während der MSCI Europe mit einem Minus von -0,3 % stagnierte. Chinas Markt (MSCI China) reagierte hingegen deutlich negativer auf die US-Wahl und verlor -5,0 %, während der MSCI Japan um -1,3 % nachgab. Im Anleihebereich war eine positive Entwicklung zu beobachten: Amerikanische Unternehmensanleihen legten um +1,2 % zu, europäische sogar um +1,9 %.



BlackPoint Evolution Fund

Unser Aktienportfolio konnte sich im November erneut behaupten. Zu den größten Gewinnern zählten Technologieunternehmen wie Shopify und Upstart, der Spezialversicherer Kinsale sowie die Kaffeehauskette Dutch Bros Inc. Verluste verzeichneten hingegen die chinesischen Unternehmen Alibaba und Baidu. Auch das Anleiheportfolio entwickelte sich positiv – sowohl bei Staats- als auch bei Unternehmensanleihen.

Im Vorfeld der US-Wahlen reduzierten wir selektiv unser Engagement in Titeln aus den Bereichen Technologie und Gesundheit. Nach der Wiederwahl Trumps kehrte jedoch

Optimismus an die Märkte zurück, was uns veranlasste, die Aktienquote wieder auf das ursprüngliche Niveau anzuheben. Im Rahmen unserer ESG-Strategie tauschten wir Coca-Cola gegen PepsiCo aus. Auf der Anleihe Seite trennten wir uns von Papieren des luxemburgischen Satellitenbetreibers SES.

Der Optimismus, der die amerikanischen Märkte aktuell trägt, wirkt sich positiv auf die Stimmung weltweit aus. Wir werden diese Entwicklung mit einer konstruktiven und opportunistischen Portfolioausrichtung begleiten und die Chancen, die sich in den kommenden Wochen bieten, gezielt nutzen.

BlackPoint Evolution Fund D*

Wertentwicklung (am 30.11.2024)

1 Monat	2,14%
3 Monate	4,17%
6 Monate	7,90%
lfd. Jahr	11,73%
1 Jahr	15,57%
seit Auflage (18.10.2021)	5,53%

Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden (am 30.11.2024)

Am Tag der Anlage (Ausgabeaufschlag)	0,00%
30.11.2023 - 30.11.2024	15,57%
30.11.2022 - 30.11.2023	5,56%
30.11.2021 - 30.11.2022	-13,78%

Quelle: Morningstar, 30.11.2024

* Aufgrund der längsten Historie weisen wir die Daten für die Anteilsklasse D aus. Berechnung auf Basis von Monatsultimowerten. Die angegebene Performance ist der berechnete Nettovermögenswert in % in der Fondswährung nach Kosten und ohne Berücksichtigung etwaiger Zeichnungsgebühren. Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keine Garantie für zukünftige Entwicklungen darstellen.

Bitte beachten Sie die weiteren rechtlichen Hinweise auf der Folgeseite.

Rechtliche Hinweise

Der Kapitalwert und der Anlageertrag eines Investments in diesen Fonds werden ebenso Schwankungen unterliegen wie die Notierung der einzelnen Wertpapiere, in die der Fonds bzw. die jeweiligen Teilfonds investieren, so dass erworbene Anteile bei der Rückgabe sowohl mehr, als auch weniger wert sein können als zum Zeitpunkt der Anschaffung. Gesamttrisikoindikator (SRI): Der Fonds wurde auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 3 eingestuft, wobei 3 einer mittelniedrigen Risikoklasse entspricht. Diese Einstufung beruht auf der Annahme, dass Sie den Fonds 5 Jahre halten. Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Weitere Informationen zu Anlegerrechten sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft <https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html> in deutscher Sprache einsehbar.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffenen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Die Grundlage für den Kauf bilden ausschließlich der Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement, das Basisinformationsblatt (KID) sowie die Berichte. Eine aktuelle Version der vorgenannten Dokumente ist kostenlos in deutscher Sprache am Sitz der Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, auf der Homepage www.ipconcept.com, bei der DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, sowie der deutschen Vertriebsstelle BlackPoint Asset Management GmbH, Herrnstr. 44, 80539 München, erhältlich.



BlackPoint
Asset Management GmbH

Herrnstr. 44
80539 München

Tel. +49 . 89 . 124148 - 770
Fax +49 . 89 . 124148 - 779

Repräsentanz Frankfurt am Main
Opernplatz 14
60313 Frankfurt am Main

Tel. +49 . 69 . 170759 - 300
Fax +49 . 69 . 170759 - 309

info@blackpoint-am.com
blackpoint-am.com